

**s'Blättli** Ettenheimer Amtsblatt  
Redaktionelle Beiträge an: [amtsblatt@ettenheimer-stadtanzeiger.de](mailto:amtsblatt@ettenheimer-stadtanzeiger.de)

**Stadtverwaltung:**  
Rathaus, Rohanstraße 16, Tel. 0 78 22 / 432-0  
Fax 432-999, Internet: [www.ettenheim.de](http://www.ettenheim.de)  
E-Mail: [stadtverwaltung@ettenheim.de](mailto:stadtverwaltung@ettenheim.de)  
Montag-Freitag 8.15-12.00 Uhr  
Montagnachmittag 14.00-16.00 Uhr  
Mittwoch 8.15-13.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr  
Freitag 14.00-17.00 Uhr (nur Bürgerbüro)

**Ortsverwaltungen:**  
**ALTDORF** – Orschweier Straße 8  
Tel. 0 78 22 / 13 31 – Fax 8 67 93 90  
Di.-Fr. 8.15-12.00 Uhr, Mi. 15.00-18.00 Uhr  
**Sprechstunde Ortsvorsteher:**  
Mi. 16-18 Uhr und Fr. 9-12 Uhr und n. Vereinb.  
E-Mail: [ovaltdorf@ettenheim.de](mailto:ovaltdorf@ettenheim.de)

**ETTENHEIMMÜNSTER** – Müstertalstraße 13, Tel. 0 78 22 / 22 61  
Montag 8.30-11.30 Uhr, Mittwoch 8.30-11.30 Uhr  
**Sprechstunde Ortsvorsteherin:** Mo. 9-11 Uhr oder n. Vereinb.  
E-Mail: [gvettenheimmuenster@ettenheim.de](mailto:gvettenheimmuenster@ettenheim.de)

**MÜNCHWEIER** – Kirchberg 3, Tel. 0 78 22 / 22 06  
Fax 89 50 99, E-Mail: [ovmuenchweiler@ettenheim.de](mailto:ovmuenchweiler@ettenheim.de)  
Internet: [www.muenchweiler.de](http://www.muenchweiler.de)  
**Rathaus:** Mo. 8-11, Di. 8-12, Mi. 14-18, Fr. 8-11 Uhr  
**Sprechstunde Ortsvorsteherin:**  
Dienstag 9-11, Mittwoch 17-19 Uhr oder nach Vereinbarung

**WALLBURG** – Oberdorfstraße 6, Tel. 0 78 22 / 22 02  
Dienstag 8.30-11.30 Uhr, Donnerstag 8.30-11.30 Uhr  
**Sprechstunde Ortsvorsteher:** Mo. 17.30-19.30 Uhr oder n. Vereinb.  
E-Mail: [gvwallburg@ettenheim.de](mailto:gvwallburg@ettenheim.de)



**BEKANNTMACHUNG DER STADT ETTENHEIM**

**Innerörtliche Geschwindigkeitskontrolle**  
Bei einer am 23.01.2017 in der Thomasstraße in Ettenheim durchgeführten innerörtlichen Geschwindigkeitskontrolle wurden von insgesamt 815 gemessenen Kraftfahrzeugen 41 Fahrzeuge wegen Geschwindigkeitsüberschreitung beanstandet. Der Schnellste fuhr im 20er-Bereich 36 km/h. Mit weiteren Kontrollen muss gerechnet werden.  
**Bürgermeisteramt**

**EDV-Umstellung beim Finanzamt Lahr**  
Aufgrund einer EDV-Umstellung kommt es beim Finanzamt Lahr zu Einschränkungen in der Erreichbarkeit. Am Dienstag 14.02.2017 ist das Amt zwischen 14 und 17 Uhr per email nicht erreichbar. Die zentrale Informations- und Annahmestelle ist am Mittwoch 15.02.2017 ganztags geschlossen. Es wird darum gebeten, in dieser Zeit von telefonischen Anfragen abzusehen. Voraussichtlich am 16.02.2017 dürften alle Umstellungsarbeiten erledigt sein und das Finanzamt den Bürgern wieder uneingeschränkt zur Verfügung stehen. Durch die EDV-Umstellung wird sich auch die E-Mail-Adresse des Finanzamts ändern. Sie lautet ab 16.02.2017: [poststelle-10@finanzamt.bwl.de](mailto:poststelle-10@finanzamt.bwl.de)

**2017: Rund 50000 Haushalte werden im Mikrozensus befragt**

**Interviewer kündigen sich in über 900 Gemeinden in Baden-Württemberg an**  
Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, informiert die Presse zu Beginn des neuen Jahres, dass der Mikrozensus 2017 beginnt. Dazu werden vom Statistischen Landesamt über das ganze Jahr rund 50000 Haushalte in über 900 Gemeinden in Baden-Württemberg befragt. Sie bittet die ausgewählten Haushalte um ihre Mitwirkung.  
**Was ist der Mikrozensus?** Der Mikrozensus ist eine amtliche Haushaltsbefragung, mit der seit 1957 wichtige Daten über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung ermittelt werden. Die Ergebnisse dienen als Grundlage für politische, wirtschaftliche und soziale Entscheidungen in Bund und Ländern, stehen aber auch der Wissenschaft, der Presse und den interessierten Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung. Die Daten des Mikrozensus werden kontinuierlich über das ganze Jahr verteilt von Erhebungsbeauftragten erhoben. Knapp 1000 Haushalte werden pro Woche befragt.  
**Wer wird für die Erhebung ausgewählt?** In einem mathematischen Zufallsverfahren werden zunächst Gebäude bzw. Gebäudeteile gezogen. Erhebungsbeauftragte ermitteln vor Ort, welche Haushalte in den ausgewählten Gebäuden wohnen und kündigen sich bei diesen mit einem handschriftlich ergänzten Ankündigungsschreiben mit Terminvorschlag an. Für die ausgewählten Haushalte besteht **Auskunftspflicht**. Sie werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal im Rahmen des Mikrozensus befragt.  
**Wie läuft die Befragung ab?** Erhebungsbeauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg suchen die Haushalte zum vorgeschlagenen Termin auf und bitten sie um die Auskünfte. Sie können sich mittels eines Interviewer-Ausweises als Beauftragte des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg ausweisen. Die Auskünfte können für alle Haushaltsmitglieder von einer volljährigen Person erteilt werden. Die Erhebungsbeauftragten verwenden einen Laptop und geben Ihre Antworten direkt ein. Durch die Durchführung der Befragung mit unseren Erhebungsbeauftragten ist sichergestellt, dass die Angaben vollständig und plausibel erfasst werden. Alternativ haben die Haushalte auch die Möglichkeit, den Fragebogen in Papierform selbst auszufüllen. Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der **Geheimhaltung** und dem **Datenschutz** und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.  
Weitere Informationen zum Mikrozensus:  
[www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus](http://www.statistik-bw.de/DatenMelden/Mikrozensus)  
**Kontakt:** Pressestelle, Tel.: 0711/641-2451, [pressestelle@stala.bwl.de](mailto:pressestelle@stala.bwl.de)  
Fachliche Rückfragen: Tel. (0711) 641-2513 oder -2626, [mikrozensus@stala.bwl.de](mailto:mikrozensus@stala.bwl.de)

**ETTENHEIM**

**Städte-Treff beim Altenwerk**  
**Donnerstag, 2. Februar:** Gerade auch im Winter ist richtige Bewegung wichtig. Deshalb lädt heute Irmitrud Willaredt im Winefeldsaal zur gemeinsamen Gymnastik ein. Zuerst ab 14.30 Uhr Kaffee, Kuchen und andere Getränke.  
**Donnerstag, 9. Februar:** Einen spannenden Bericht gibt heute Pfarrer Werner Pohl über „Breslau - Europäische Kulturhauptstadt“ nach dem um 14.30 Uhr im Winefeldsaal beginnenden Kaffee und Kuchen.  
**Jahrgang 1934/35**  
Die Angehörigen des Jahrganges 1934/35 aus Ettenheim und Ettenheimweiler treffen sich mit Partnern am Freitag, 3. Februar um 11.30 Uhr auf dem Espenparkplatz zur Fahrt nach Münchweiler mit Einkehr im Gasthaus Rebstock.  
**Muettersprochgruppe „Rund um dr' Kahleberg“**  
Montag, 6. Februar erster Muettersproch-Stammtisch in diesem Jahr. Diesmal im Gasthaus Schützen in Herbolzheim. Gast ist dabei Katrin Ruesch aus Buggingen. Beginn 20 Uhr.  
**Seniorenrat Ettenheim Gesundheitsaktion 3.000 Schritte**  
Jeden Mittwoch gemeinsames, begleitetes Wandern. Treffpunkt 14.30 Uhr am Parkplatz TC Ettenheim.  
**Katholischer Kirchenchor St. Bartholomäus**  
Donnerstags Probe um 20 Uhr im Pfarrzentrum St. Martin, Beginn 20 Uhr, Gäste willkommen.  
**Harmonika-Spielring – Jahreshauptversammlung**  
Am Freitag, 10. Februar, 20 Uhr findet die Generalversammlung des Harmonika-Spielring Ettenheim im Vereinshaus statt. Auf der Tagesordnung stehen neben den üblichen Regularien auch die Neuwahl der Vorstandschaft. Alle aktiven und passiven Mitglieder sind herzlich eingeladen.  
**Phoenix Dojo**  
Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene wird Okinawa Karate angeboten: jeden Montag von 17.30 bis 19 Uhr in der Heimschule St. Landolin in Ettenheim.

**ORTSVERWALTUNG ETTENHEIMMÜNSTER**

**Fundsache**  
Am Freitag wurde auf dem Parkplatz am Gretelsbach ein Schlüsselbund gefunden. Er kann auf der Ortsverwaltung während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

**Amtsbotin bzw. Amtsboten**  
Für unsere Amtsbotin in Ettenheimmünster suchen wir eine Urlaubs- und Krankheitsvertretung. Haben Sie Interesse? Dann melden Sie sich bitte während der Öffnungszeiten auf der Ortsverwaltung, wir freuen uns auf Sie.

**Dankeschön**  
Einen ganz besonderen Dank möchten wir der Wetterstation Ettenheimmünster aussprechen für den wunderschönen Fotokalender, der das ganze Jahr 2016 über am westlichen Ortsring unseren Ort jeden Monat mit einem schönen Bild und den Terminen präsentiert hat.

**ORTSVERWALTUNG MÜNCHWEIER**

**Ackerfläche gesucht**  
Wiesen- oder Ackerfläche für den Anbau von Heilpflanzen zu pachten gesucht Größe ca. 5 - 10 Hektar. Meldungen bei der Ortsverwaltung Münchweiler, Telefon 07822 / 2206.

**TERMINE UND VERANSTALTUNGEN**

**ALTDORF**

**Spielergebnisse des TTC Altdorf**  
Mädchen Bezirksliga: Oberharmersbach - Altdorf 1:6; Herren A-Klasse 2: Goldscheuer 3 - Altdorf 3 3:9; Herren C-Klasse 3: Münchweiler 2 - Altdorf 4 9:5; Mädchen Bezirksliga: Altdorf - Oberschopphelm 6:3; Damen A-Klasse: Altdorf 3 - Steinach 2 8:5; Damen Verbandsliga: Altdorf 1 - Nollingen 8:4; Herren Bezirksklasse: Hohberg 4 - Altdorf 2 9:5.  
Schüler Bezirkspokal, Viertelfinale: Altdorf - Steinach 4:0.  
**Spieltermine des TTC Altdorf**  
Samstag, 4. Februar: Mädchen Bezirksliga, 13.15 Uhr: Oberschopphelm - Altdorf; Schüler Bezirksklasse, 13.30 Uhr: Haslach - Altdorf; Damen Bezirksliga, 14.30 Uhr: Altdorf 2 - Oberkirch-Haslach; Damen A-Klasse, 15.30 Uhr: Altdorf 4 - Oberschopphelm 2; Herren Bezirksliga, 17 Uhr: Oberkirch 1 - Altdorf 1; Herren Bezirksklasse, 19 Uhr: Altdorf 2 - Offenburg 3.  
Sonntag, 5. Februar: Herren A-Klasse 2, 10 Uhr: Altdorf 3 - Hohberg 5; Herren Bezirksliga, 14 Uhr: Altdorf 1 - Steinach 1.  
**Spieltag Handball TG Altdorf**  
Samstag, 4. Februar: 20.30 Uhr HU Freiburg - TG Altdorf Herren (Jahnhalle Zähringen).

**Brauchtumsabende**  
Die Altdorfer Narrenzunft „Sendewelle“ steuert auf den Höhepunkt ihrer Saalfastnacht zu. An den Samstagen 11. Februar und 18. Februar sind die beiden Brauchtumsabende der Zunft angesagt. Beginn ist jeweils um 19.11 Uhr. Halleneinlass um 18 Uhr. Bewährte und neue Bühnenakteure werden für ein kurzweiliges Programm sorgen. Musikalisch umrahmt wird die Sendewellenshow von den „Schwarzwaldmusikanten“. Erstmals sind in diesem Jahr Michael Andlauer und Mathias Lehmann für die Programmgestaltung verantwortlich.

**WALLBURG**

**Kaffee-Treff im Gemeindehaus St. Arbogast am 8. Februar**  
Das Team vom Kaffee-Treff in Wallburg lädt am Mittwoch, 8. Februar, um 15 Uhr sehr herzlich in das Gemeindehaus St. Arbogast ein. An diesem Nachmittag wird Walter Schaudel wie schon im vergangenen Jahr, interessante Bilder von einer Urlaubsreise zeigen. Es sind wieder alle Wallburger/Innen jeden Alters und auch alle interessierten aus den Nachbargemeinden recht herzlich eingeladen. Wer gerne einen Kuchen backen möchte, kann sich bitte bei Sylvia Hummel (Tel. 780906) oder Lioba Siefert (Tel. 5433) melden. Das Team vom Kaffee-Treff freut sich auf einen regen Besuch und einen schönen Nachmittag.  
**Bunter Abend der Wilden Christen Wallburg am 25. Februar**  
Erstmals in Wallburg: Telefonische Kartenreservierung  
Samstag, 18. Februar, von 10 bis 12 Uhr, Montag, 20. Februar, von 19 bis 20 Uhr  
Donnerstag, 25. Februar, nach dem Umzug, restlicher Kartenverkauf und auch an der Abendkasse am Samstag, Preis 6 Euro.  
Telefon 07822 / 44 92 55 (Festhalle Wallburg).  
Narri Narro. Die Wilden Christen wünschen eine friedvolle und glückselige Fasentzeit.

**ORTENAUKREIS**

**Grünabfallsammelstelle Singler am Montag und Dienstag wegen Häckselarbeiten geschlossen**  
Die Grünabfallsammelstelle Singler, Feldstr. 61 in Mahlb. Orschweier ist am Montag, 6. Februar und Dienstag, 7. Februar wegen durchzuführender Häckselarbeiten ganztägig geschlossen. Aus Sicherheitsgründen dürfen während der Häckselarbeiten keine Grünabfälle angeliefert werden. Auskünfte gibt es unter Tel. 07825 / 84890 bei der Firma Singler oder bei den Abfallberatern des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 / 805-9623.

**Ende des Ettenheimer Amtsblatts**

**Bäume und Sträucher prüfen**

**Noch können Pflegemaßnahmen durchgeführt werden**  
**Offenburg.** Das Amt für Umweltschutz im Landratsamt Ortenaukreis weist darauf hin, dass Hecken und Bäume im Zeitraum 1. März bis 30. September weder entfernt noch abgeschnitten werden dürfen.  
Dieses Verbot gilt nicht für Bäume auf Grundstücken, die gärtnerisch genutzt und gepflegt werden. Hierzu zählen Haus- und Ziergärten, öffentliche und private Grünanlagen, Sportanlagen und Friedhöfe. Hier ist es ganzjährig erlaubt, Bäume zu fällen, wenn sie keine Vogelnester, Spechthöhlen, Fledermaushöhlen oder Ähnliches beherbergen. Bäume, die entweder als Naturdenkmal oder nach einer gemeindlichen Baumschutzsatzung geschützt sind, dürfen nicht beseitigt werden. Für gesetzlich geschützte Biotope gelten besondere Vorschriften. Handlungen, die zu einer Zerstörung oder nachhaltigen Beeinträchtigung dieser Biotope führen können, sind ganzjährig verboten. Infos unter Tel. 0781 / 8051222.



**Am Sonntag wird die Zunftlade überführt**

**Ettenheim (hi).** Ettenheim darf stolz darauf sein, dass sich mit der hiesigen Reb- und Ackerbauzunft eine der ältesten Zünfte landesweit erhalten hat. Die „Burezzunft“ ist nicht nur die älteste, sondern auch die mitgliederstärkste Ettenheimer Vereinigung. Am Sonntag, 5. Februar, erfolgt die traditionelle Überführung der Zunftlade. Alte und neue Zunftoberste treffen sich bei der bisherigen Zunftmeisterin Claudia König in der Östlichen Ringstraße in Ettenheim, um die Zunftlade, in der sich die letzte gültige Zunftordnung, die von Kardinal Rohan im Jahre 1716 erlassen wurde, befindet, mit einer Pferdekutsch zum neuen Zunftmeister Jörg Henninger nach Ettenheimweiler (Am Schwimmbad) zu überführen. Dort wird sie für die kommenden drei Jahre sorgsam aufbewahrt und gehütet. Nach alter Tradition werden alle Teilnehmer unterwegs und am Ziel bestens bewirtet. Dieses Archivbild entstand vor drei Jahren bei der letzten Überführung.  
Foto: Ulrike Hiller

**ETTENHEIMMÜNSTER**

**Karten für den Buntten Abend des Musikvereins**  
Karten sind ab sofort erhältlich bei Hans-Peter Eckert (Tel. 1585), Franz Schneider (Tel. 1816), Fischer Ulrike (Tel. 2061) ab 17 Uhr sowie in der Klostermühle in Ettenheimmünster. Der Bunte Abend findet jeweils am Freitag, 17. Februar und am Samstag, 18. Februar, um 20 Uhr in der Turnhalle der Schule statt.